

---

26. August 2010 - 00:04 Uhr · · Kultur

---

Kultur

## Linz: Panflöten klingen nicht nur meditativ

Landhausserenade: Wolfgang Jungwirth (Gitarre),  
Ulrich Herkenhoff (rumänische Panflöte),  
Landhaushof, 24. 8.

OÖN Bewertung:

Es war ein besonderer Abend unter freiem Himmel mit dem deutschen Flötisten Ulrich Herkenhoff und dem Linzer Gitarristen Wolfgang Jungwirth, Professor an der Bruckneruni, der mit manchem Vorurteil aufräumte: Eine Panflöte klingt nicht nur meditativ, sondern ziemlich virtuos, wenn man weiß, wie's geht (was Herkenhoff spannend anhand seiner rumänischen Flöten erklärte).



Vom Barock bis in die jüngste Vergangenheit spannte sich der Bogen mit Werken aus ganz Europa, etwa aus Rumänien – dank der Roma das Panflötenland schlechthin: Arrangements nach Telemann, Pergolesi (der heuer 300 Jahre alt geworden wäre) oder Debussy, dessen zarte Klavier-Préludes wunderbar zur Panflöte passen, wechselten mit Originalem, etwa Harald Genzmers Sonate für Panflöte oder ein stimmungsvolles Prelude für Gitarre von Heitor Villa-Lobos' (19./20.Jh). Musikalisch Interessantes, dargeboten von zwei Meistern ihres Faches, eingebettet in aufschlussreiche, sympathische Worte rund um Instrument und Werke. Eine „Hora“, ein rumänischer Tanz, war die feurige Zugabe. Lau war wirklich nur der Sommerabend.

---

Quelle: OÖNachrichten Zeitung

Artikel: <http://www.nachrichten.at/nachrichten/kultur/art16,449069>

---

© OÖNachrichten / Wimmer Medien 2010 · Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung